

**Das Schulprogramm des Erich-Brost-Berufskollegs – Unsere Grundsätze**

**(stand: Januar 2023)**

1. Die **Schüler\*innen** stehen im Mittelpunkt unseres **pädagogischen Engagements**. Alle Bildungs- und Erziehungsanstrengungen – die Umsetzung der Lehrpläne, die Unterrichtsorganisation, die Entscheidungen in den Gremien der Schule und die sachliche Ausstattung - zielen darauf ab, die Lernvoraussetzungen zu verbessern. Ebenso unerlässlich ist für uns ein **wertschätzender** und **partnerschaftlicher** Umgang miteinander.
2. In unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit leben und vertreten wir **Werte** und **Regeln**, die für das gesellschaftliche Zusammenleben grundlegend sind. Solche Werte sind für uns vor allem Toleranz, Gleichberechtigung, Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit, Hilfsbereitschaft und Achtung gegenüber den Mitmenschen und der Natur. Dazu gehört auch das Recht auf sexuelle Selbstbestimmung, welches wir in unserer Schule wahren und schützen.
3. Wir fördern eine umfassende individuelle, soziale und berufliche **Handlungskompetenz**. Darunter verstehen wir die Bereitschaft und Fähigkeit zur Bewältigung von privaten, beruflichen und gesellschaftlichen Herausforderungen. Mit unserer Arbeit wollen wir junge Menschen auf ihr Leben in einer sich schnell verändernden Wirklichkeit auf nationaler und europäischer Ebene vorbereiten. Daraus folgt, dass die Fähigkeit, sich selbstständig Neues anzueignen, Ziel unserer Arbeit ist. Wir fördern das Lernen in komplexen Zusammenhängen, das Methodenwissen, die Studierfähigkeit und personale Tugenden wie Lern- und Leistungsbereitschaft, Zielstrebigkeit, Ausdauer, Solidarität, Mitverantwortung sowie Eigenverantwortlichkeit der Schüler\*innen. Ebenso unterstützen wir sie bei der Entwicklung einer interkulturellen Handlungskompetenz.
4. **Inklusion, Vielfalt** und **Unterschiedlichkeit** unserer Schüler\*innen sind grundlegend für die pädagogische Planung und Gestaltung des Unterrichts. Wir wollen eine inklusive Schule sein. Den damit verbundenen Herausforderungen stellen wir uns engagiert und kompetent. So unterbreiten wir auf den einzelnen Schüler oder die einzelne Schülerin zugeschnittene individuelle Angebote, um ihnen Bildung und Teilhabe zu ermöglichen.
5. Unsere Bildungsarbeit ist geprägt von **Methodenvielfalt**. Wir sind überzeugt, dass wir den heterogenen Lernvoraussetzungen, den verschiedenen Lerntypen, der Komplexität des Lernens sowie den Zielen und Lernanforderungen in unseren Bildungsgängen nur durch Anwendung von differenzierten didaktisch-methodischen Konzepten gerecht werden können.

Lehrkräfte entscheiden in eigener Verantwortung - im Rahmen geltender Konferenzbeschlüsse - unter Beteiligung der Schüler\*innen, mit welchen methodischen Formen sie ganzheitliche Bildung und breite berufliche Qualifikationen erreichen wollen.

1. Umfassende **Information**, **Beratung** und **Feedback** sind wichtige Bestandteile unserer pädagogischen Arbeit. Dies gilt für Schüler\*innen ebenso wie für Erziehungsberechtigte und Partner des dualen Systems. Wir informieren über unsere Bildungsangebote und über die Voraussetzungen und Berechtigungen verschiedener Schullaufbahnen. Ausgehend von den Interessen, Fähigkeiten und individuellen Bedingungen unserer Schüler\*innen zeigen wir Unterstützungs- und Entwicklungsmöglichkeiten auf und beraten zu beruflichen Bildungswegen und persönlichen Perspektiven, um sicherzustellen, dass sie auf der Grundlage einer sorgfältigen Orientierung die für ihre Neigungen und Fähigkeiten optimalen Bildungsangebote wählen. In schulischen, beruflichen und privaten Konfliktfällen stehen wir unseren Schüler\*innen auch mit unserem Teams Schulsozialarbeit, KONTAKT sowie der Verbindungslehrer\*innen zur Seite.
2. **Kooperation** mit unseren Partnern ist ein bestimmendes Element unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit. Wir pflegen eine enge Zusammenarbeit mit allen unseren Partnern, denn ein vertrauensvolles partnerschaftliches Verhältnis ist Voraussetzung für eine optimale Ausbildung unserer Schüler\*innen.
3. Zur Erfüllung unserer unterrichtlichen Aufgaben sollen **Schulorganisation** und Ausgestaltung des Arbeitsplatzes Schule optimiert werden. Alle Aktivitäten dienen unserer Kernaufgabe Unterricht. Die Schulorganisation soll so ausgerichtet sein, dass sie unter der Voraussetzung gegenseitiger Rücksichtnahme die Verwaltungsaufgaben für die Lehrer\*innen minimiert und den Stundenplan hinsichtlich seiner vielen Komponenten optimiert.
4. Wir wollen für alle am Schulleben Beteiligten eine gute und gesunde Schule sein. Die Gesundheit aller fördern wir nachhaltig, indem wir gesundheitsstärkendes und bewegtes Lehren und Lernen ermöglichen sowie attraktive Arbeitsbedingungen schaffen. Gemeinsam tragen wir zu einem angenehmeren und gesundem Schulklima bei, um Arbeitsfreude und Zufriedenheit spürbar zu verbessern. Daher ist unser gemeinsames Handeln geprägt durch einen kooperativen und wertschätzenden Umgang miteinander.
5. Unser Berufskolleg will **dynamisch, innovativ** und **leistungsorientiert** sein. Unsere Schule muss sich Veränderungen stellen. Neuen Entwicklungen stehen wir offen und kritisch gegenüber und gestalten sie aktiv mit.